

Kurzbericht: **5. Mitgliederversammlung der LAG Songkultur Thüringen am Samstag, 13. Juli 2019 beim Kulturverein Villa K e.V. (Schmalkalden)**

Am Samstag, 13. Juli trafen sich in den Räumlichkeiten der Schmalkaldener *Villa K* die Akteurinnen und Akteure der Landesarbeitsgemeinschaft für Improvisations- und Songkultur Thüringen e.V. zur 5. Mitgliederversammlung. Es wurde über die zahlreichen Projekte von 2018 und das bisher Erreichte gesprochen. Auch das erste Halbjahr 2019 haben wir resümiert, diskutiert, ausgewertet und über die aktuellen Fördermöglichkeiten für Pop-Projekte durch Bundesinitiativen beraten. Thüringer Popprojekte in 2019 werden voraussichtlich wie im letzten Jahr in einem Umfang von ca. 100.000 Euro gefördert.

Der Verein *LAG Song* als Dachverband gliedert sich in landesweit übergreifend agierende Vorstandsmitglieder und rege Netzwerkpunkte im Land. Aktuelle Projekte dieser sind beispielsweise in Schmalkalden Workshops zu Rap, Styles und Graffiti in Schulen in Breitungen und Schmalkalden selbst, drei weitere Projekte mit Musik sind dieses Jahr noch angedacht. Der Netzwerkpunkt Jena um David Deckert und Maria Hoffmann geht mit seinen regelmäßigen und thematisch diversen Veranstaltungen voran: jeden Monat gibt und gab es hier Workshops zu musikwirtschaftsrelevanten Themen wie GEMA, Gagenverhandlungen, Bookingstrategien. Praktische Workshops fanden ebenso statt, wie Gesprächstreffen, Netzwerkbesuche und Teilnahme bei der Dresdener MusicMatch und dem Erfurter Klangmarkt, Podcast-Produktionen beim Bürgersender „Offener Kanal Jena“ (OKJ). In Weimar wurde mittels Fördermittel für ein Musikprojekt in Kindergärten in sozialen Brennpunkten eine therapeutische Klangwiege angeschafft, die dort zu regelmäßigen Einsätzen kommen soll – gebaut von lokalen Kreativschaffenden aus dem Gothaer Raum. Beim Projekt *We love Music* treffen sich wöchentlich Geflüchtete und reden gemeinsam über Musikerlebnisse und KünstlerInnen ihres Kulturkreises. Im Landkreis Sömmerda coachte der Jenaer Bassist Fabian Misch Schülerbands in Sachen Zusammenspiel, Songwriting und Bandarbeit. (Alle PoplGo-Aktivitäten der LAGS gibt es hier: <https://bit.ly/2K1LBCQ>)

Die LAG Song war 2019 auch wissenschaftlich durch ihren Vorsitzenden, Dr. Tobias Marx auf der Jahreskonferenz der IASPM (International Association for the Study of Popular Music) vergangenen Monat im australischen Canberra vertreten. Als Leiter des OKJ plant und organisiert er eine Bundesweite Tagung zu Popmusik und Bürgermedien am 17. Oktober im Jenaer OKJ. Die LAG Song arbeitet aktuell an der Idee, einen „Thüringensampler“ mit Thüringer Rock-Pop-Jazz-Nachwuchsbands herauszugeben und sondiert dafür Ideen, Konzepte und Finanzierungsmöglichkeiten.

Vor allem Netzwerken steht für die LAG Song im Vordergrund. Durch die Bündnisarbeit der Projekte im PoplGo-Programm, aber auch durch das wachsende Netzwerk der Akteurinnen und Akteure des Vereins haben wir mittlerweile Kooperationen und Bündnispartner im ganzen Bundesland: Villa K in Schmalkalden, den Netzwerkpunkt Jena, LAG Jazz in Thüringen, LKJ Thüringen, OKJ Jena, LAG Soziokultur, dem BVPop (uvm.) und stehen in regelmäßigen Gesprächen mit bspw. dem Landesmusikrat Thüringen. Nach wie vor beschäftigen wir uns mit den Fragen: Was gibt es in Thüringen für Musikszenen, wie funktionieren sie, was sind die Bedarfe der Künstlerinnen und Künstler? Wir wollen Beratungsangebote weiterentwickeln und vorantreiben, Konzepte entwickeln. Durch unsere Arbeit wollen wir ein Verständnis dafür erreichen, dass Popmusik ein wichtiges Thema in Thüringen ist und als solches auch seitens der Kulturpolitik wahrgenommen und gefördert werden muss.



Nach der Vereinssitzung trafen sich Musikerinnen und Musiker des Schmalkaldener Netzwerks, Kooperationspartner und Gesprächsinteressierte zum geselligen Austausch. Michael Mönch und Philipp von der Villa K gaben uns eine ausgiebige Führung durchs Haus und eruierten die vergangenen 25 Jahre Kulturarbeit in der Südthüringer Kleinstadt.

Die nächste Mitgliederversammlung der LAG Song planen wir für Herbst 2019 in Apolda oder Erfurt.

Martin Breternitz, Vorstand der LAG Songkultur (Öffentlichkeitsarbeit)

www.songkultur.org /// facebook.com/LAGSongkultur /// info@songkultur.org

*****Aktuelles:** Jahresbericht LAG Songkultur 2018 – <https://bit.ly/2K1LBCQ>***